

Schülerinnen der Michael-Beheim-Schule basteln Sammelbüchsen für die Obersulmer Bürgerstiftung

Lustige Gustis für soziale Zwecke

Es riecht nach Farbe und Tapetenkleister. Sechs Schülerinnen der Klassen fünf und sechs von der Kunst-AG basteln zusammen mit ihrer Lehrerin Andrea Missbrandt Sammelbüchsen für die Obersulmer Bürgerstiftung.

Aus Styroporkugeln, Zeitungspapier und Tapetenkleister entstehen lustige Gesichter. Auf der Fensterbank stehen bereits etliche fertige „Gustis“, ein Indianergusti, ein Fischgusti, ein Würferl- und ein Aliengusti. Gusti ist die Abkürzung für „Gutes tun – Bürgerstiftung“. Die künstlerisch gestalteten Kugelgesichter werden auf bemalte Blechdosen gesetzt. Die Blechdose trägt einen Schlitz und das Logo der Obersulmer Bürgerstiftung. Fertig ist die Gusti-Sammelbüchse.

Bereits im Februar hat die Lehrerin für Kunst an der Michael-Beheim-Schule in Sülzbach mit ihren Schülerinnen mit diesem Projekt begonnen. 20 solcher Gustis sollen insgesamt entstehen. Mit 16 Stück ist die achtköpfige Gruppe jetzt auf der Zielgerade.

Die Sammelbüchsen sollen nach den Sommerferien in Obersulmer Geschäften und Institutionen aufgestellt werden. „Es freut uns natürlich, dass wir als Schule mit unserer Bastelaktion uns auch für die Bürgerstiftung einbringen können“, sagt Schulleiter Eric Sohnle.

Jennifer Ermisch legt die Hand an ihren „Baby-Gusti“. Mit letzten Pinselstrichen gibt sie dem rosafarbenen Babygesicht mit dem Schnuller im Mund den letzten Schliff. Melissa



Gusti-Produktion in der Kunst-AG mit der Lehrerin Andrea Missbrandt

Gürgener klebt noch grüne Haarfransen aus Wolle an den Kopf und setzt ihm einen Hut auf. Fertig ist der Hexengusti. Die Gustis sind keine von Kinderhand zusammengepapp-

ten Basteleien, sondern kunstvoll gestaltete Unikate. Gustis von Schülerinnen der Michael-Beheim-Schule für einen guten Zweck, toll!
Text und Bilder (hlö)



Melanie Streck zeigt einen fertigen Gusti. Der kugelrunde Kopf sitzt auf der Sammelbüchse mit Geldschlitz und dem Logo der Obersulmer Bürgerstiftung.



Jennifer Ermisch (links) macht die letzten Pinselstriche an ihrem Baby-Gusti. Daneben Marina Hieb und Nadine Bauer.